

# Inhaltsverzeichnis

1.	Gesellschaft ohne Begriff	1
2.	Die gesellschaftliche Relevanz wissenschaftlichen Wissens in der soziologischen Theorie	23
2.1	Zum „ex ante-Beitrag“ der Klassiker	23
2.2	Die gesellschaftstheoretische Thematisierung der Wissenschaft	31
2.2.1	Die „positive“ Wissenschaft der historisch-materialistischen Theorie	36
2.2.2	Vernunftpessimismus und Wissenschaftsskepsis der Kritischen Theorie	42
2.2.2.1	Verdinglichung als Kehrseite gesellschaftlicher Rationalisierung	43
2.2.2.2	Die Wissenschaftskonzeption(en) der Kritischen Theorie	48
	a) Das Verhängnis totaler Vernunft	48
	b) Herrschaft als Technik und die Idee einer alternativen Wissenschaft	58
2.2.3	Erkenntnisinteressen und Wissenschaft als „Ideologie“	70
2.2.4	Kulturkritische Perspektiven der Verwissenschaftlichung	83
2.2.4.1	Die wissenschaftlich-technisch-industrielle Superstruktur	84
2.2.4.2	Die „Produktionsgesetzlichkeit“ wissenschaftlichen Wissens	90
	Exkurs: Soziologie als gesellschaftliche Deutungsmacht?	96
2.2.5	Vom Verschwinden zwischen den Systemen	102

3.	Strukturierende Zwischenüberlegungen	125
3.1	Wissenschaftliches Wissen und industrielle Produktion	125
3.2	Die ausgeblendete Perspektive der sozialen Konstruktion und Transformation wissenschaftlichen Wissens	127
3.3	Makro- und mikroökonomische Perspektiven	130
3.4	Wissenschaftssoziologische Perspektiven	140
4.	Verschränkung von Wissenschaft und Industrie	153
4.1	Zur Theorie der postmodernen Wissensgesellschaft	153
4.1.1	„Axiales Prinzip“ als gesellschaftstheoretisches Grundkonzept	153
4.1.2	Wissenschaftliches Wissen als „axiales Prinzip“	159
4.2	Zusammenschluß von Wissenschaft, Technik, Industrie	162
5.	Verwissenschaftlichung der Industrie - Industrialisierung der Wissenschaft	173
5.1	Die eingleisige Verwissenschaftlichungsperspektive und ihr konzeptioneller Reduktionismus	173
5.2	Die Beschränktheit des normativen Wissenschaftsideals	178
5.3	Industrialisierte Wissenschaft als Konsequenz der Verwissenschaftlichung der Industrie	184
6.	Verschränkung, Grenzziehung, Autonomie	193

7.	Das wechselseitige Begründungsverhältnis von chemischer Industrie und Wissenschaft	207
8.	Industrialisierung der Wissenschaft: funktionales Korrelat der Verwissenschaftlichung der Industrie	235
8.1	Zur gesellschaftlichen Relevanz industrieller F&E	238
8.1.1	Die Dominanz industrieller F&E im Forschungssystem	238
8.1.2	Zur gesellschaftspolitischen Dimension industrieller F&E	246
8.2	Das Problem der Planbarkeit wissenschaftlich-technischer Innovationen	253
8.2.1	Zum Begriff „Innovation“	253
8.2.2	Zur Planbarkeit und systematischen Gestaltung von Innovationen	259
8.3	Unsicherheit als Strukturmerkmal	269
8.4	Industrialisierung der Wissenschaft: Unsicherheits-Bearbeitung	278
9.	Apokalypse akademischer Wissenschaft?	289
	Literaturverzeichnis	315